

# NIEDERSCHRIFT

## über die 9 . Sitzung der Legislaturperiode 2006 bis 2011 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zierenberg im Bürgerhaus Zierenberg, am Montag, dem 23. April 2007

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Ladung vom 03. April 2007 schriftlich und fristgerecht eingeladen:

1. die Damen und Herren der Stadtverordnetenversammlung
2. Bürgermeister Jürgen Pfütze
3. die Herren Stadträte
4. Herrn Schriftführer Bernd Croll

nachrichtlich:

5. die Herren Städtältesten G. Frese, F. Schneider, H. Zinke
6. Frau Ehrenstadträtin Burde, Herren Ehrenstadträte Riebensahm, Müller, Schwarz und Wicke
7. die Herren Ortsvorsteher der Stadtteile Oberelsungen, Burghasungen, Oelshausen, Escheberg, Laar und Hohenborn
8. die Hess.-Nieders. Allgemeine, Redaktion Wolfhagen

II. Es nehmen an der Sitzung teil:

1. stimmberechtigt  
27 Stadtverordnete gemäß Anwesenheitsliste
2. nicht stimmberechtigt  
Mitglieder des Magistrats gemäß Anwesenheitsliste;  
Bürgermeister Jürgen Pfütze  
Schriftführer Bernd Croll

III. Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr

Sitzungspause: keine

Sitzungsende: 21:08 Uhr

Stellv. Stadtverordnetenvorsteher G. Freudenberg eröffnet die heutige 9. Sitzung der Legislaturperiode 2006 bis 2011. Er stellt fest, dass mit Ladung vom 03. April 2007 und der öffentlichen Bekanntmachung im Zierenberger Stadtanzeiger vom 14.04.2007 ordnungsgemäß und fristgerecht geladen ist.

Die Anwesenheit von 27 Stadtverordneten (die entschuldigten Stadtverordneten sind der Anwesenheitsliste zu entnehmen) stellt Stellv. Stadtverordnetenvorsteher G. Freudenberg die Beschlussfähigkeit fest. Einsprüche werden nicht erhoben.

## **Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgt eine Bürgerfragestunde**

**Herr Diers** von der Modellflugvereinigung erkundigt sich, ob seitens der Stadt Zierenberg noch weitere Gründe vorliegen, die das Ausüben des Modellflugsports auf der Ranger Höhe einschränken könnten.

**Bgm. Pfütze** erklärt, dass seitens der Stadt Zierenberg keine Einschränkungen zu erwarten sind, alle noch vorhandenen Probleme seien privatrechtlicher Natur und mit dem Verpächter zu klären.

**Frau Thill** kritisiert einen „Bretterschlag“ am Bahnübergang und bemängelt, dass Fußgänger bei geschlossener Schranke die Gleise queren.

**Bgm. Pfütze** erklärt, dass im nächsten Jahr die Schrankenanlage neu konzipiert werden soll.

**Frau Thill** weist auf nächtliche Ruhestörungen und Übergriffe von Jugendlichen im Bereich des City-Hauses hin und schlägt die Einführung eines freiwilligen Polizeidienstes analog zur Gemeinde Ahnatal vor.

**Bgm. Pfütze** erklärt, dass er davon wenig hält.

**Herr Ledderhose** fragt an, wann neue Beitragsbescheide (Kläranlage Oberelsungen) an die Widerspruchsführer erteilt werden.

**Bgm. Pfütze** erklärt, dass lediglich ein Datumsfehler vorliegt und die neuen Bescheide innerhalb der nächsten drei Wochen verschickt werden.

## **TAGESORDNUNG:**

1. Niederschrift vom 26. Februar 2007
2. Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Ausgaben für den Zeitraum vom 1.8. – 31.12.2006
3. I. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Zierenberg
4. Haushaltsplan 2007  
hier: Überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 3.000 € als Zuschuss/Darlehen für den Verein „Kultur am Berg – Die Bühne lebt“ Burghasungen
5. Umbau im Verwaltungsgebäude Poststraße 20  
hier: Budgetübergreifende Umschichtungen im Haushaltsjahr 2007 zur Finanzierung dieser Maßnahme
6. Erneuerung der Burgstraße, Durchführung und Finanzierung
7. Antrag der CDU-Fraktion vom 19.02.2007 bezüglich einer Querung der B 251
8. Antrag der SPD-Fraktion vom 16.03.2007 zur Nutzung regenerativen Energien
9. Antrag der SPD-Fraktion vom 16.03.2007 bezüglich Energieeinsparungen bei städtischen Einrichtungen
10. Anfragen / Mitteilungen

### **Zu TOP 1: Niederschrift vom 26.02.2007**

- Kenntnisnahme-

### **Zu TOP 2: Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Ausgaben für den Zeitraum vom 1.8. – 31.12.2006**

- a) Wortmeldungen:  
H. Behr (CDU) für den HFA

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Rechnungsjahr 2006 vom 01.08. bis zum 31.12.2006 zur Kenntnis.

### **Zu TOP 3: I. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Zierenberg**

- a) Wortmeldungen: H. Behr (CDU) für den HFA

b) Beschluss:  
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Zierenberg in der als Anlage beigefügten Fassung.

- c) Abstimmung:

Dafür: 26

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1  
davon: 1 CDU

#### **Zu TOP 4: Haushaltsplan 2007**

##### **hier: Überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 3.000 € als Zuschuss/Darlehen für den Verein „Kultur am Berg – Die Bühne lebt“ Burghasungen**

a) Wortmeldung:

H. Behr (CDU) für den HFA,  
B. Brede (SPD)

b) Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, im Haushaltsplan 2007 (Teilfinanzhaushalt, Produkt 04.281.10) „Heimat- und Kulturpflege“ 3000.-- € überplanmäßig bereitzustellen. Diese Mittel werden dem Verein „Kultur am Berg – Die Bühne lebt“ für die Beschaffung einer Zeltplane zur Verfügung gestellt.

Der Magistrat wird beauftragt, mit dem Verein eine Vereinbarung dahingehend abzuschließen, dass von diesem Betrag 1.500.-- € zurückgezahlt werden und zwar in zwei gleichen Jahresraten 2008 und 2009.

c) Abstimmung:

Dafür: 27

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

#### **Zu TOP 5: Umbau im Verwaltungsgebäude Poststraße 20**

##### **hier: Budgetübergreifende Umschichtungen im Haushaltsjahr 2007 zur Finanzierung dieser Maßnahme**

a) Wortmeldungen:

H. Behr (CDU) für den HFA, B. Brede (SPD) für den USW;  
Bgm. Pfütze, B. Brede (SPD), Dr. B. Mlasowsky (UFW)

b) Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, zur Finanzierung der Umbaumaßnahmen im Verwaltungsgebäude Poststraße 20, folgende Änderungen im Haushaltsplan 2007:

In das Produkt 01.111.40 „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ werden umgeschichtet:

- 4.500 € aus dem Produkt 06.366.10 „Einrichtungen für Jugendliche“
- 3.000 € aus dem Produkt 12.545.10 „Winterdienst“ und
- 7.400 € aus dem Produkt 15.573.10 „Unterhaltung und Betrieb der Gemeinschaftseinrichtungen“.
- 500 € aus dem Produkt 15.575.10 „Tourismus“

c) Abstimmung

Dafür: 27

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

## **Zu TOP 6: Erneuerung der Burgstraße, Durchführung und Finanzierung**

### a) Wortmeldungen:

H. Behr (CDU) für den HFA, B. Brede (SPD) für den USW;

### b) Beschluss:

1. Die Burgstraße in Zierenberg wird erneuert. Die Kosten dafür werden aus Sanierungsmitteln getragen.
2. Als notwendiger Eigenanteil der Stadt Zierenberg werden € 165.000 überplanmäßig bereitgestellt.
3. Für die Erneuerung der Kanalisation werden außerplanmäßig € 190.000 bereitgestellt.

### c) Abstimmung

Dafür: 26

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1  
davon: 1 UFW

## **Zu TOP 7: Antrag der CDU-Fraktion vom 19.02.2007 bezüglich einer Querung der B 251**

### a) Wortmeldungen:

H. Behr (CDU) für den HFA, B. Brede (SPD) für den USW;  
Dr. R. Balgheim (CDU), B. Brede (SPD), Dr. R. Balgheim (CDU),  
Dr. B. Mlasowsky (UFW)

### b) Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen und mit den zuständigen Stellen darüber zu verhandeln, wie eine sichere Querung der B 251 im Bereich der Abzweigung nach Burghasungen und dem Pendlerparkplatz auf der gegenüberliegenden Seite für Fußgänger und Radfahrer erreicht werden kann.

### c) Abstimmung

Dafür: 27

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

### **Zu TOP 8: Antrag der SPD-Fraktion vom 16.03.2007 zur Nutzung regenerativen Energien**

a) Wortmeldungen:

H. Behr (CDU) für den HFA, B. Brede (SPD) für den USW;  
W. Köhler (SPD), A. Pobst (CDU)

b) Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, die städtischen Gebäude auf die Tauglichkeit zur Nutzung (Erzeugung) regenerativer Energie (insbesondere Photovoltaik und Biogas) zu untersuchen.

c) Abstimmung

Dafür: 27

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

### **Zu TOP 9: . Antrag der SPD-Fraktion vom 16.03.2007 bezüglich Energieeinsparungen bei städtischen Einrichtungen**

a) Wortmeldungen:

H. Behr (CDU) für den HFA, B. Brede (SPD) für den USW;  
R. Göbel (SPD), Dr. B. Mlasowsky (UFW)

b) Beschluss:

1. Der Magistrat wird beauftragt, mögliche Energieeinsparungen bei den städtischen Einrichtungen zu prüfen.
2. Der Magistrat ermittelt gemeinsam mit Energie 2000 die Kosten für ein ganzheitliches Konzept zur Energieeinsparung.

c) Abstimmung

Dafür: 27

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

## Zu TOP 10: Anfragen / Mitteilungen

Mitteilungen durch Bgm. Pfütze:

1. Der Magistrat hat eine Ergänzungsvereinbarung mit dem Landkreis Kassel bezüglich des Einsammelns von wilden Ablagerungen abgeschlossen.
2. Das Gebäude der ehemaligen Gefrieranlage Oberelsungen wurde verkauft.
3. Der Kiosk im Freibad wurde neu verpachtet.
4. Bei der Nachfolgeregelung von Dr. Seebach zeichnet sich eine Lösung ab.
5. Zwischen den Fraktionsvorsitzenden wurde in Sachen Hähnchenmastanlage ein Kompromiss erarbeitet.

Anfragen:

**R. Bossel** erkundigt sich nach der beabsichtigten Weiterverwendung der Wohnungen am Bürgerhaus.

**Bgm. Pfütze** erklärt, dass eventuell ein Käufer vorhanden ist, ansonsten wird ein Abriss erfolgen.

**R. Bossel** kritisiert einen evtl. Privatverkauf.

**Dr. B. Mlasowsky** kritisiert, dass die Züge zu schnell durch die Haltestelle Rosental fahren und dadurch eine Gefahr für die Fußgänger darstellen.

**Bgm. Pfütze** erklärt, dass die Züge entsprechend der Vorschriften durch die Haltestelle fahren.

**R. Bossel** kritisiert, dass die Sitzung JSSS ausgefallen ist, sie hätte gern einen Bericht der Jugendpflege gehört.

**Bgm. Pfütze** erklärt, dass in der nächsten Sitzung ein Bericht der Jugendpflege erfolgt.

**W. Köhler** erkundigt sich, ob Erkenntnisse über die Verwendung des Bahnhof-Gebäudes vorliegen.

**Bgm. Pfütze** verneint dies.

**B. Brede** fragt an, ob es Erkenntnisse darüber gibt, dass die BAB A44 im Bereich Burghasungen auf 6 oder 8 Spuren verbreitert wird.

**Bgm. Pfütze** erklärt, dass sich dieser Abschnitt nicht in der 1. Baupriorität befindet.

(Bernd Croll)  
Schriftführer

(Günter Freudenberg)  
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher